

www.insidePerformance.de

Einbauanleitung – Active Sound Technology (AST / ASS) in der Mercedes C-Klasse Modell W205

Zum Produkt: http://www.insideperformance.de/active-sound/

Allgemeine Einbauvideos und Bedienungs-Videos: hier auf Youtube

Zur Bedienungsanleitung oder Einbauanleitungen für andere Baureihen / Modelle: http://www.insideperformance.de/anleitungen/





www.insidePerformance.de

1. Anschluss / elektrische Installation

Wir empfehlen, zuerst die elektrische Installation durchzuführen und danach alle Komponenten auf einwandfreie Funktionsfähigkeit zu testen, bevor dann im zweiten Schritt der Aktuator / Soundbooster fest verbaut und installiert wird.

Prinzipiell sind nur 4 Kabel am Fahrzeug anzuschließen: Plus und Masse sowie die beiden BUS Kabel (Can-High und Can-Low) am CAN-Bus.

Masse: das schwarze Massekabel wird mit der Öse einfach auf einen vorhandenen Massepunkt im Fahrzeug geschraubt (an der Karosserie).

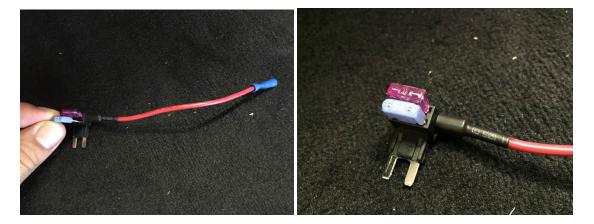
Plus: wichtig – kein Dauerplus sondern Zündungsplus (Klemme 15). Diese kann am Sicherungskasten in der Kofferraumwanne abgegriffen werden mit unserem Sicherungsdieb (siehe Abbildung unten). Dazu eine Sicherung mit Zündungsplus suchen wie in der folgenden Abbildung und diese dann entfernen:



An die Stelle der entfernten Sicherung dann unseren Sicherungsdieb einstecken. Vorher die von uns mitgelieferte Sicherung und die gerade entfernte Sicherung beide in den Sicherungsdieb einstecken, sodaß dort 2 Sicherungen eingesteckt sind:



www.insidePerformance.de



Nun den Sicherungsdieb mit den 2 Sicherungen in den Platz stecken, wo die Originalsicherung vorher entfernt worden ist.

Die Sicherung wird eingesteckt und das Kabel des Stromdiebes mit dem Kabelbaum verbunden (Quetschverbinder) (Bilder weichen ggf ab):

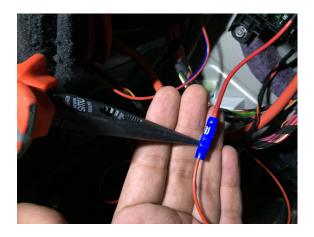


Schwarzes Kabel auf Massepunkt schrauben.

Sicherungskasten im Kofferraum rechts Rotes Kabel auf Zündungsplus geben. Am Stromdieb müssen 2 Sicherungen gesteckt sein.



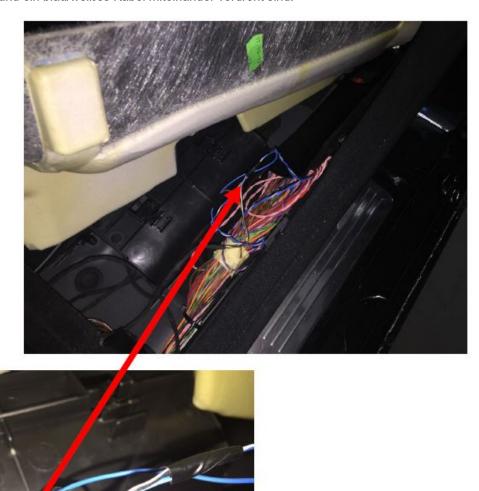
www.insidePerformance.de





www.insidePerformance.de

Unter der Einstiegsleiste des Beifahrers wird das CAN-BUS Kabel verbunden / an den vorhandenen CAN-Bus angelötet (oder mit Schnellverbindern geklemmt). Es geht um das verdrillte Kabelpaar, bei dem ein blaues und ein blau/weißes Kabel miteinander verdreht sind:



Schwarz/Weißes Kabel vom Active-Sound an das Blau/Weiße Mercedes Kabel Schwarz/Gelbes Kabel vom Avtive-Sound an das Blaue Mercedes Kabel



www.insidePerformance.de

Der Kabelstrang wird dann links an den Türen unter den Einstiegsleisten / unter dem Teppich nach hinten bis in den Kofferraum gelegt.

Nun wird der komplette restliche Kabelbaum mit allen Steuergeräten zusammengesteckt, wie im Folgenden beispielhaft abgebildet. Achtung: ein Stecker am Kabelbaum bleibt frei – dieser ist nur optional vorhanden, falls das System nicht nur mit einem, sondern mit zwei Aktuatoren verbaut werden soll. Ein zweiter Aktuator kann jederzeit nachbestellt und nachgerüstet werden, um den Sound nochmals zu steigern:



Nun sollte die elektrische Installation erst einmal getestet werden. Siehe hierzu die separate Bedienungsanleitung. Prinzipiell genügt es, das Fahrzeug einmal kurz anzustellen. Das System sollte dann bereits sofort laufen und hörbar sein.

Bei <u>eingeschalteter Zündung</u> sollte die eine LED am Steuergerät permanent grün leuchten, die andere grün blinken!

Leuchtet die Linkte LED auf dem silbernen Active-Sound Steuergerät rot so bedeutet dies, daß keine korrekte Verbindung zum BUS-Kabel besteht. Leuchtet die rechte LED hingegen rot, so besteht keine Verbindung zum schwarzen Active-Sound Soundmodul-Steuergerät – dann den Steckeranschluss am Y-Kabel zum schwarzen Steuergerät prüfen.

Funktionieren alle Komponenten korrekt, kann nun mit der Installation des Aktuators in Schritt 2 begonnen werden:

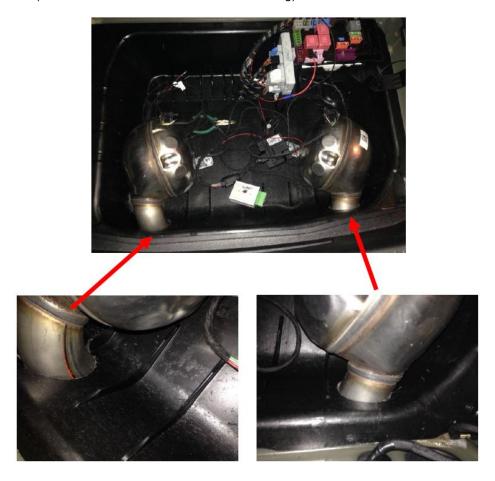
www.insidePerformance.de

2. Installation des Aktuators (Schallkörper / Soundbooster)

Es wird empfohlen, den Aktuator im Kofferraum in der Reserveradwanne zu montieren.

Es können 1 oder 2 Soundbooster montiert werden.

Dazu wird ein ca. 6-7cm großes Loch durch den Unterboden gebohrt und auf diesem das System dann (wahlweise mit unserem Flansch der Dichtung) wasserdicht verklebt



Loch nach unten oder hinten bohren 4-6 cm.

Um das Loch reichlich Silikon geben und den Flansch mit Aktor auf dem Loch verkleben. Zusätzlich mit 2-4 Schrauben das ganze fixieren.

Steuergerät und Soundbooster auf dem Kabelbaum stecken und fertig!



www.insidePerformance.de

Alternative 1: stehender Einbau:

Die folgenden Bilder sind wieder nur exemplarisch – je nach Modell und Position des Loches kann es Sinn machen, das Rohr des Aktuators etwas länger oder kürzer zu lassen:







Das überstehende Rohr vom Aktuator wird abgeschnitten / abgeflext. Der Aktuator wird mit 2k-Kleber oder Montagekleber / Silikon in den Flansch geklebt:



www.insidePerformance.de





Alternative 2 - liegender Einbau (empfohlen):

Hier wird der Flansch seitlich eingeschnitten und das Anschlussrohr am Aktuator mit Biegung in voller Länge belassen:



www.insidePerformance.de



Der Vorteil hierbei ist die geringere Bauhöhe und der geringere Aufwand – allerdings benötigt man hier in der Breite etwas mehr Platz in der Mulde. Der liegende Aktuator sollten jedoch nicht direkt auf dem Blech aufliegen, um Schwingungsübertragungen zu vermeiden. Einfach ein Stück Schaumstoff unterlegen. Der Aktuator wird auch hier im Flansch verklebt:



Weiterer Einbau:

Nun wird der Flansch mit reichlich Silikon am Boden verklebt und von außen nach innen mit 3 Schrauben verschraubt. Die Schraub-Löcher dafür von innen nach außen vorbohren:



www.insidePerformance.de

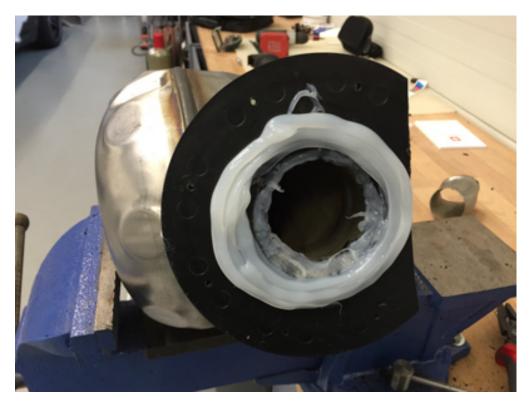


Bild von einem 3er / 4er BMW – stehender Einbau:



Die Steuergeräte können neben dem Aktuator mit in der Mulde montiert werden.

Der Einbau ist abgeschlossen. Das System sollte nun direkt beim Starten des Motors arbeiten.



www.insidePerformance.de

3. Bedienungsanleitung und Konfiguration:

Die Konfiguration der Klangeinstellungen und Profile sowie der gewünschten Profil-Wechselmethode erfolgt via unserer Active-Sound App.



Hierzu an die Hilfe in der App selbst und das folgende Anleitungsvideo anlehnen: <u>Bedienung der App</u>

Das Wechseln der Profile kann dann (auch während der Fahrt) ganz bequem über das 3malige Drücken des ESM-Knopfes erfolgen (3x kurz hintereinander drücken, um ein Profil weiter zu wechseln).

Außerdem ist noch eine Schnellfunktion zum Aktivieren / Deaktivieren des Systems möglich (egal in welchem Profil man sich gerade befindet), indem der Tempomat-Hebel Richtung vorn (also Richtung Motor) für 2-3 Sekunden gedruckt gehalten wird.

Alle Einstellungen können nun individuell vorgenommen werden – siehe hierzu die separate Bedienungsanleitung: http://www.insideperformance.de/anleitungen/